

## Pressemitteilung

Köln 12.07.2018 – Der Kurzfilm „Die Überstellung – The Transfer“ gewann den vom gemeinnützigen Bildungsunternehmen KultCrossing verliehenen Filmpreis Movy 2018. Der mit 500,- Euro dotierte Preis wurde heute im Kölner Cinenova Kino im Rahmen des Kurzfilmfestes für SchülerInnen „.mov“ verliehen. KultCrossing richtete das Kurzfilmfest für SchülerInnen bereits zum 11. Mal an den zwei Tagen vor den Zeugnissen aus.

„Die Überstellung“ erzählt von drei jungen israelischen Soldaten, die einen palästinensischen Strafgefangenen, ein Fatah Mitglied, in ein Gefängnis überstellen sollen. Die Stimmung ist angespannt, eine Annäherung zwischen den Charakteren scheint unmöglich. Als mitten in der Wüste das Fahrzeug stehen bleibt, geraten die vier in eine Ausnahmesituation, die der Handlung eine unerwartete Wendung gibt. Regisseur Michael Grudsky studierte Regie in München und Moskau und nimmt derzeit am Regie Masterprogramm der Filmakademie Wien teil.

„Dass dieser Film die Auszeichnung des Movy bekommt, verwundert nicht. Denn er erzählt eine Geschichte auf vielen Ebenen, feinfühlig inszeniert. Er zeigt eine Annäherung und zugleich die Blockaden im Miteinander, eine wahre Grenzsituation. Das Ende des Films lässt einen rat- und hilflos zurück, regt zum Nachdenken an und bietet den Transfer auf viele andere, familiäre, gesellschaftliche und/oder politisch aktuelle, Situationen an“, meint Christa Schulte, Geschäftsführerin der KultCrossing gGmbH.

Den Preis überreichte Schauspielerin und KultCrossing Projekt-Patin Annette Frier an Michael Grudsky. Die Laudatio für den Siegerfilm wurde in Zusammenarbeit mit SchülerInnen der Cologne International School entwickelt.

Neben dem Preisträger gaben noch weitere Gäste den jungen Zuschauern Gelegenheit, aus erster Hand Informationen zur Filmentstehung zu bekommen und so auch Berufsbilder rund um den Film kennenzulernen.

So gewährten die Regisseurin Ysabel Fantou und der Autor, Regisseur und Produzent Ali Baharlou weitere Einblicke in die Welt des Films und beantworteten die Fragen des jugendlichen Publikums. Fantou stellt in ihrem Kurzfilm „Die Herberge“ ein schwäbisches Rentner-Ehepaar vor, das auf der Suche nach einer Gaststätte eine unerwartete Begegnung macht. Die dazugehörige Kurzdoku „Die Gäste“ zeigt die Menschen hinter der wahren Geschichte. In Baharlous Film „The Visitor“ steht ein Priester vor einem vermeintlich ganz alltäglichen Problem, das unterschwellig aber die ganz großen Fragen des Glaubens aufwirft.

Ergänzt wurde das Programm durch einen Vortrag des Kölner Komponisten und Musikproduzenten Matthias Hornschuh zum Thema der Bedeutung von Musik im Film.

Das Programm bestand aus 11 internationalen Filmen zu den Themenkreisen „Glauben vs. Wissen“ und „Chancen“. Die Filme stammen aus neun Produktionsländern und sind zwischen 2 und 22 Minuten lang.

Gefördert wird „.mov 2018“ vom Landschaftsverband Rheinland nach dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes Nordrhein-Westfalen (KJFP).

**Verleihung des „Movy 2018“  
im Cinenova Kino beim 11. Kurzfilmfest „.mov“  
am 12. Juli 2018**



<p><b>KultCrossing gemeinnützige GmbH</b> Ansprechpartnerin: Christa Schulte Amsterdamer Straße 192 50735 Köln Ruf 0221 – 224 27 71 Fax 0221 – 224 27 75 <a href="mailto:kontakt@kultcrossing.de">kontakt@kultcrossing.de</a> <a href="http://www.kultcrossing.de">www.kultcrossing.de</a></p>	<p><b>Kurzfilmfest „.mov“</b> <b>Mi., 11. + Do., 12. Juli 2018</b> <b>Einlass: 08:30 Uhr, Beginn 09:00 Uhr</b> Cinenova Kino Herbrandstr. 11, 50825 Köln-Ehrenfeld</p> <p><a href="#">Pressetermin</a> <b>Preisverleihung: Do., 12. Juli 2018</b></p>
--	---

Hintergrundinformation Gewinnerfilm

„Die Überstellung – The Transfer“

Regie: Michael Grudsky

Drehbuch: Evgeny Sosnitsky

Produktion: Nina Poschinski

Darsteller: Ido Bartal, Imri Biton, Adee Safadi, Yair Mossel, Tom Hagi u.a.

Deutschland, Israel, Österreich 2017

22 Min.

Hintergrundinformation .mov

Das Kurzfilmfest .mov wurde 2008 als Filmbildungsreihe für Schülerinnen und Schüler ins Leben gerufen, um das Genre des Kurzfilms populärer zu machen und es als unterrichtstaugliches Format zu etablieren. Dabei geht es ebenso um das Anschauen und die Analyse von Filmen wie um die Diskussion mit den Filmemachern. Auch in diesem Jahr werden wieder ausgewählte Filmschaffende bei „.mov“ zu Gast sein, die den Jugendlichen spannende Einblicke in die Welt der Macher vermitteln werden. „Dass ein Film nicht von alleine entsteht, ist allen klar. Wie viele verschiedene Berufsgruppen mitwirken, ist in jedem Abspann sichtbar. Doch neben dem Künstlerischen geht es auch um Finanzierung, Management, Technik, Vertrieb und Marketing. All das aus erster Hand zu erfahren, ist faszinierend und schafft die von KultCrossing immer wieder angestrebte Praxisnähe“, so Christa Schulte, ehrenamtliche Geschäftsführerin der KultCrossing gemeinnützige GmbH. Seit 2011 ist die Vergabe des „movy“ – als Preis für den besten Kurzfilm, ausgewählt von einer Schülerjury – fester Bestandteil des Programms. Die Verleihung findet dabei am zweiten Tag im Rahmen des cineastischen Spektakels statt.

# Verleihung des „Movy 2018“ im Cinenova Kino beim 11. Kurzfilmfest „.mov“ am 12. Juli 2018

---



## Über KultCrossing:

KultCrossing versteht sich als Vermittler zwischen Jugend und Kultur und fördert diesen Dialog mit Hilfe von fächerübergreifenden Konzepten zur Verbesserung der Allgemeinbildung und Förderung der Persönlichkeitsentwicklung. Durch KultShops (Workshops unter der Leitung von Kulturschaffenden und Professionals), vergünstigte Kulturabonnements und Veranstaltungen wie das Kurzfilmfest „.mov“ wird Kultur für Schüler der Sekundarstufen I und II aller Schultypen, unabhängig von ihrem sozialen Hintergrund, erlebbar. Ziel ist die Förderung sozialer Kompetenzen sowie Offenheit, vernetztem Denken und Kreativität, die den Jugendlichen auch im späteren Berufsleben helfen sollen. Die 2006 gegründete gemeinnützige GmbH mit Sitz in Köln ist seit 2013 als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt. Initiatoren von KultCrossing sind der geschäftsführende Gesellschafter Christian DuMont Schütte und die Gymnasiallehrerin und ehrenamtliche Geschäftsführerin Christa Schulte, M.A. Kulturelle Bildung an Schulen.

*Abdruck honorarfrei. Um ein Belegexemplar wird gebeten. Für weitere Informationen und weiteres Bildmaterial stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.*

.....  
Geschäftsführung: Christian DuMont Schütte, Christa Schulte  
Amtsgericht Köln HRB 58875  
.....

**KULTSHOP**

**KULTABO**

**KULTCOMPANY**

**KULTFORUM**